

§ 2 - Die in § 1 erwähnte Gebühr wird auf 125 EUR pro begonnene Stunde festgelegt.

Die Gebühr für die Anträge, die in § 1 Absatz 1 Nr. 3 bis 6 erwähnt sind, ist anwendbar auf ursprüngliche Anträge, Aktualisierungsanträge und Erneuerungsanträge.

Zieht der Antragsteller seinen Antrag zurück, bevor die Sicherheitsbehörde ihre Entscheidung getroffen hat, ist er dennoch zahlungspflichtig für die bereits geleisteten Stunden.

§ 3 - Die Sicherheitsbehörde übermittelt auf Antrag des Antragstellers eine nicht verbindliche Schätzung des Betrags der Gebühr im Zusammenhang mit den Anträgen, die in § 1 Absatz 1 erwähnt sind, und liefert Informationen über das Datum der Versendung der Rechnungen.

Bei der Bearbeitung eines Antrags kontrolliert die Sicherheitsbehörde ihre Kosten. Möchte der Antragsteller wissen, ob die Kosten den geschätzten Betrag um mehr als 15 Prozent zu übersteigen drohen, teilt die Sicherheitsbehörde ihm dies mit.

Wenn die Bearbeitung eines Antrags länger als ein Jahr dauert, kann der Antragsteller eine neue Schätzung beantragen.

Wird die Übermittlung von Schätzungen und von eventuellen diesbezüglichen Aktualisierungen beantragt, so kann die in Artikel 77 Absatz 4 erwähnte Frist während höchstens zehn Werktagen ausgesetzt werden.

§ 4 - Bei Nichtzahlung der in § 1 Absatz 1 Nr. 1 und 2 erwähnten Gebühr kann die Sicherheitsbehörde die Genehmigung nach Inverzugsetzung entziehen.

Bei Nichtzahlung der in § 1 Absatz 1 Nr. 3 bis 6 erwähnten Gebühr kann die Sicherheitsbehörde die Gültigkeit der Sicherheitszulassung, der einheitlichen Sicherheitsbescheinigung beziehungsweise der betreffenden Anerkennung aussetzen."

(...)

### KAPITEL 3 - Inkrafttreten

**Art. 190** - Vorliegendes Gesetz tritt am Datum der Umsetzung der Richtlinien (EU) 2016/797 und 2016/798, das in Artikel 57 (2a) beziehungsweise in Artikel 33 (2a) der erwähnten Richtlinien festgelegt ist, in Kraft.

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 20. Januar 2021

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Minister der Mobilität

G. GILKINET

Die Ministerin des Öffentlichen Dienstes, der Öffentlichen Unternehmen, des Fernmeldewesens und der Post

P. DE SUTTER

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz

V. VAN QUICKENBORNE

### SERVICE PUBLIC FEDERAL FINANCES

[C – 2021/31295]

17 FEVRIER 2020. — Arrêté royal modifiant, en ce qui concerne les avantages de toute nature, l'AR/CIR 92 en cas d'un prêt consenti sans intérêt ou à un taux d'intérêt réduit. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 17 février 2020 modifiant, en ce qui concerne les avantages de toute nature, l'AR/CIR 92 en cas d'un prêt consenti sans intérêt ou à un taux d'intérêt réduit (*Moniteur belge* du 21 février 2020, *err.* du 3 mars 2020).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

### FEDERALE OVERHEIDSDIENST FINANCIËN

[C – 2021/31295]

17 FEBRUARI 2020. — Koninklijk besluit tot wijziging van het KB/WIB 92, op het stuk van de voordelen van alle aard in geval van toekenning van een renteloze lening of een lening tegen verminderde rentevoet. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 17 februari 2020 tot wijziging van het KB/WIB 92, op het stuk van de voordelen van alle aard in geval van toekenning van een renteloze lening of een lening tegen verminderde rentevoet (*Belgisch Staatsblad* van 21 februari 2020, *err.* van 3 maart 2020).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

### FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST FINANZEN

[C – 2021/31295]

17. FEBRUAR 2020 — Königlicher Erlass zur Abänderung des KE/EstGB 92 hinsichtlich der Vorteile jeglicher Art im Falle der Gewährung eines zinslosen Darlehens oder eines Darlehens zu herabgesetztem Zinssatz — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 17. Februar 2020 zur Abänderung des KE/EstGB 92 hinsichtlich der Vorteile jeglicher Art im Falle der Gewährung eines zinslosen Darlehens oder eines Darlehens zu herabgesetztem Zinssatz.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

## FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST FINANZEN

**17. FEBRUAR 2020 — Königlicher Erlass zur Abänderung des KE/EstGB 92 hinsichtlich der Vorteile jeglicher Art im Falle der Gewährung eines zinslosen Darlehens oder eines Darlehens zu herabgesetztem Zinssatz**

PHILIPPE, König der Belgier,  
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Einkommensteuergesetzbuches 1992, des Artikels 36 § 1 Absatz 2;

Aufgrund des KE/EstGB 92;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 30. Januar 2020;

Aufgrund des einzigen Artikels des Ministeriellen Erlasses vom 20. März 2000 zur Gewährung einer Befugnisübertragung an die Finanzinspektion, in dem gemäß Artikel 9 des Königlichen Erlasses vom 16. November 1994 über die Verwaltungs- und Haushaltskontrolle festgelegt wird, dass eine günstige Stellungnahme des Finanzinspektors, der beim Ministerium der Finanzen akkreditiert worden ist, unter anderem die Entwürfe von Königlichen Erlassen zur Festlegung der Vorteile jeglicher Art bei zinslosen Darlehen oder Darlehen zu herabgesetztem Zinssatz (Artikel 18 § 3 Punkt 1 KE/EstGB 92) vom vorherigen Einverständnis des für den Haushalt zuständigen Ministers befreit;

Aufgrund der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat, des Artikels 3 § 1;

Aufgrund der Dringlichkeit;

In der Erwägung, dass:

- in vorliegendem Erlass der Betrag von bestimmten Vorteilen jeglicher Art, die 2019 gewährt wurden, festgelegt wird,

- der Betrag der Vorteile und des diesbezüglich entrichteten Berufssteuervorabzugs auf Karten und den betreffenden zusammenfassenden Aufstellungen zu vermerken ist, die bei den Steuerdiensten eingereicht werden müssen,

- vorerwähnte Vorteile den Steuerpflichtigen schnellstmöglich zur Kenntnis gebracht werden müssen,

- vorliegender Erlass schnellstmöglich veröffentlicht werden muss, um die Festlegung und die Einnahme der Steuer nicht zu verzögern,

- dieser Erlass daher in aller Dringlichkeit ergehen muss;

Auf Vorschlag des Vizepremierministers und Ministers der Finanzen

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

**Artikel 1** - Artikel 18 § 3 des KE/EstGB 92, zuletzt abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 17. März 2019, wird wie folgt abgeändert:

1. In der in Punkt 1 Buchstabe *b*) aufgenommenen Tabelle wird die Spalte des Jahres, in dem der Darlehensvertrag abgeschlossen worden ist, durch "2019" ergänzt und die Spalte des zu berücksichtigenden Bezugzinssatzes wird hinsichtlich der mit einer gemischten Lebensversicherung besicherten Darlehen durch "1,70" und hinsichtlich anderer Darlehen durch "1,58" ergänzt.

2. In der in Punkt 1 Buchstabe *c*) Nr. 2 aufgenommenen Tabelle wird die Spalte des Jahres, in dem der Darlehensvertrag abgeschlossen worden ist, durch "2019" ergänzt und die Spalte des monatlichen Belastungssatzes wird hinsichtlich der Darlehen im Hinblick auf die Finanzierung eines Autokaufs durch "0,04" und hinsichtlich anderer Darlehen durch "0,12" ergänzt.

3. In der in Punkt 1 Buchstabe *d*) aufgenommenen Tabelle werden die Spalten des Jahres, in dem der Darlehensnehmer über die aufgenommenen Beträge verfügt hat, und des zu berücksichtigenden Bezugzinssatzes durch "2019" beziehungsweise "8,78" ergänzt.

**Art. 2** - Die verschiedenen Spalten der in Anlage 1 Abschnitt 1 zu demselben Erlass aufgenommenen Tabelle, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 6. März 1996 und zuletzt abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 17. März 2019, werden wie in der Anlage zu vorliegendem Erlass angegeben ergänzt.

**Art. 3** - Vorliegender Erlass ist auf die ab dem 1. Januar 2019 zuerkannten Vorteile jeglicher Art anwendbar.

**Art. 4** - Der für Finanzen zuständige Minister ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 17. Februar 2020

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Vizepremierminister und Minister der Finanzen  
A. DE CROO

Anlage zum Königlichen Erlass vom 17. Februar 2020

ZEITRAUM	BELGISCHES STAATSBLATT	INDEX A	INDEX B	INDEX C	INDEX D	INDEX E	INDEX F	INDEX G	INDEX H	INDEX I	INDEX J
Januar 2019	16.01.2019 - Ausg. 1	-0,583	-0,494	-0,389	-0,249	-0,033	0,214	0,413	0,568	0,691	0,796
Februar 2019	14.02.2019 - Ausg. 1	-0,528	-0,488	-0,411	-0,260	-0,064	0,121	0,278	0,431	0,585	0,727
März 2019	18.03.2019 - Ausg. 1	-0,522	-0,476	-0,400	-0,265	-0,102	0,044	0,177	0,324	0,477	0,622
April 2019	23.04.2019 - Ausg. 1	-0,523	-0,501	-0,444	-0,331	-0,194	-0,071	0,043	0,173	0,315	0,448
Mai 2019	17.05.2019 - Ausg. 1	-0,546	-0,516	-0,453	-0,345	-0,214	-0,088	0,036	0,172	0,312	0,443
Juni 2019	14.06.2019 - Ausg. 1	-0,557	-0,553	-0,509	-0,409	-0,284	-0,169	-0,053	0,077	0,210	0,336
Juli 2019	17.07.2019 - Ausg. 1	-0,589	-0,639	-0,635	-0,555	-0,443	-0,341	-0,241	-0,134	-0,025	0,076
August 2019	16.08.2019 - Ausg. 1	-0,641	-0,690	-0,691	-0,627	-0,535	-0,444	-0,350	-0,250	-0,149	-0,057
September 2019	13.09.2019 - Ausg. 2	-0,740	-0,794	-0,797	-0,739	-0,667	-0,605	-0,539	-0,460	-0,377	-0,296
Oktober 2019	22.10.2019 - Ausg. 2	-0,629	-0,687	-0,690	-0,631	-0,558	-0,497	-0,430	-0,358	-0,282	-0,211
November 2019	18.11.2019 - Ausg. 1	-0,611	-0,634	-0,607	-0,529	-0,441	-0,367	-0,291	-0,212	-0,134	-0,065
Dezember 2019	16.12.2019 - Ausg. 2	-0,583	-0,613	-0,578	-0,487	-0,390	-0,311	-0,234	-0,155	-0,079	-0,008

Gesehen, um Unserem Erlass vom 17. Februar 2020 beigefügt zu werden

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Minister der Finanzen

A. DE CROO